

# Welchen Freiraum nehmen Sie sich im nächsten Jahr?

Manchmal merkt man erst, wenn etwas weg oder sehr viel weniger geworden ist, was es uns bedeutet. Die Umarmung von Freunden auf offener Straße, gemeinsamer Gesang im Chor oder einfach das Kicken im Park: Wir haben gelernt, dass diese Glücksmomente nicht selbstverständlich sind. Fragt sich also, welche Freiräume wir uns für 2021 wünschen – und wie wir sie gestalten möchten.



## BERND SCHIMMER

Das Jahr 2020 hat mit all seiner humanitären Tragik und seiner ökonomischen Brisanz gezeigt: Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Dennoch verschafft uns die Pandemie gerade durch ihre Einschränkungen auch Freiräume und genau diese möchte ich bewusst wahrnehmen und in ihrer Andersartigkeit erleben.

Bernd Schimmer ist Chef-Investment-Strategie der Haspa.

## KATHARINA VON EHREN

Leben im Außenraum gewinnt weiter an Bedeutung – die Ansteckungsgefahr ist einfach geringer. Daraus erwächst die gute Aufgabe, noch mehr qualitativ hochwertiges Grün mit hoher Aufenthaltsqualität in die Städte zu bringen. Inspirationsfördernd möchte ich daher unbedingt wieder auf die Insel Hombroich bei Neuss. Hier gelingt die Verschmelzung von Landschaftsarchitektur, Architektur und Kunst. Katharina von Ehren ist Geschäftsführerin des Unternehmens International Tree Broker.



## HADI TEHERANI

Eine richtige Befreiung wird es, wenn wir einen Impfstoff bekommen! Dann mache ich erst mal 10 Tage unbeschwert Urlaub. Grundsätzlich freue ich mich auf meine Aufgaben im neuen Jahr: Mit meiner neu gegründeten Firma Hadi Teherani Solar werde ich mich noch stärker Nachhaltigkeitsthemen widmen. Allgemein freue ich auf das Leben und darauf, weiter achtsam zu sein, meine Wolke weiß zu halten. Hadi Teherani ist ein in Hamburg lebender iranisch-deutscher Architekt und Designer.



## FRANK KRAUSE



2020 war ein außergewöhnliches Jahr – wer wollte das bestreiten? Doch warum sollten uns ausschließlich die Einschränkungen und Belastungen in Erinnerung bleiben? Darum wünsche ich mir, dass uns in der Familie im kommenden Jahr der Blick für das Unspektuläre, Einfache und Nahe erhalten bleibt. Ganz in diesem Sinne freue ich mich auf möglichst viele Segeltage auf dem Ratzeburger See mit der Familie. Einfach, unkompliziert und mit größtem Erholungswert. Frank Krause ist Leiter Private Banking bei der Haspa.



## HUBERTUS MEYER-BURCKHARDT

Ich „nehme“ mir keinen Freiraum 2021. Ich genieße vielmehr in Dankbarkeit die Freiräume, die mir bereits geschenkt wurden. Hubertus Meyer-Burckhardt ist ein deutscher Fernsehmoderator und -produzent sowie Journalist, Manager in der Medienbranche und Schriftsteller.

## PROFESSOR THOMAS STRAUBHAAR



Nächstes Jahr wünsche ich mir, mich wieder tagtäglich mit meinen Studierenden, Promovierenden und meinen Forschungsteams in Person und nicht nur über das Internet austauschen zu können. Es sind diese gemeinsam gestalteten Freiräume zum Denken, Debattieren und innovativem Austausch mit so vielen so klugen und hoch motivierten Menschen, die den Beruf des Professors zu einem so unfassbaren Privileg machen. Es wäre so schön, das 2021 wieder ohne Angst und AHA-Regeln erleben zu können! Thomas Straubhaar ist Professor für Internationale Wirtschaftsbeziehungen an der Uni Hamburg.

Fotos: Michael Dannemann, Valeska Achenbach, Benne Ochs, Romanus Fuhrmann, Stephan Pick, Körber Stiftung/Claudia Höhne, PRODEERSlab, Anja Behrens, privat

## CLAUIDA LÜERSEN

John Lennon wäre 2020 80 Jahre alt geworden. Er war es, der geschrieben hat, dass Leben das ist, was passiert, wenn wir gerade dabei sind, andere Pläne zu machen. Also nehme ich mir die Freiheit, mir für 2021 so wenig wie möglich vorzunehmen und so viel wie möglich einfach nur zu leben. Claudia Lüersen ist Geschäftsführerin der Agentur Companions und Redaktionsleitung vom #1827 Magazin.



## CHRISTIAN ZUTHER-GRAUERHOLZ

Meine Frau Tanja und ich haben 2021 als „Baumpflanz-Jahr“ für uns auserkoren. Mein Großvater betrieb leidenschaftlich Forstwirtschaft und als Kind musste ich oft im Forst mitarbeiten – keine meiner Lieblingstätigkeiten. Die Faszination, einem Baum beim Wachsen zuzuschauen, hat mich letztendlich der Baum gelehrt, den meine Tante vor über 110 Jahren in unserem Garten gepflanzt hat. Vielleicht freut sich in 100 Jahren jemand darüber, wenn er im Schatten unserer Bäume sitzen kann. Christian Zuther-Grauerholz ist Geschäftsführer des Kaviar-Importgeschäfts Dieckmann & Hansen.



## JENS PORTMANN

Ich wünsche mir, dass wir uns in der Arbeitswelt mehr zutrauen, neues Terrain betreten – mit dem Risiko, auch mal danebenzuliegen oder auch Fehler zu machen. Denn nur so entsteht Fortschritt und notwendige Veränderung. Corona hat es gezeigt... Jens Portmann ist Geschäftsführer der Agentur Zum goldenen Hirschen.

u  
m  
f  
r  
a  
g  
e

u  
m  
f  
r  
a  
g  
e